

Haunstettner Rumpelfeld unterliegt mit 0:2

Greding(htr). Nach dem souveränen 2:0 Heimerfolg am Feiertag gegen die SG Möning/Rohr II verlor der FC Haunstetten das Derby bei der zweiten Mannschaft des TSV Greding mit 0:2(0:1). Verletzungs- und urlaubsbedingt stand dem FC Trainer Tobias Meyer nur eine Rumpelfeld zur Verfügung, der vor allem die spielerischen Mitteln fehlten, um in Greding etwas mitzunehmen. Mit Christian Kögler, Jakob Neumeier und Thomas Sahliger kamen drei reaktivierte Spieler zum ersten Mal in dieser Saison zum Einsatz. FC Spielleiter Stephan Zaigler berichtete von einem verdienten Sieg des TSV Greding, der seine Torchancen konsequenter nutzte als die Gäste. In der Tabelle der A-Klasse Neumarkt/Jura Ost bleibt der FC mit 15 Punkten auf Platz 5 und erwartet am kommenden Sonntag den souveränen Spitzenreiter ASC Sengenthal.

Der FC Haunstetten sah sich in Greding von Beginn an in die Defensive gedrängt, gefährlich wurde es für Torwart Arek Andziul vor allem nach Freistößen und Eckbällen. In der 10. Minute entschärfte er noch einen Schuss aus 25 Metern, musste sich aber bei der nächsten Ecke geschlagen geben. Den Kopfball bei diesem Eckball wehrte er noch ab, den Nachschuss von Christian Daiser aus 11 Metern musste er zum 1:0 passieren lassen. Die einzige gute Tormöglichkeit für den FC in Halbzeit eins hatte Niklas Gebhard in der 38. Minute auf dem Fuß. Allein vor Torwart Fabian Koller scheiterte er aber an dessen guten Parade.

Nach der Pause hielt FC Keeper Andziul seine Mannschaft lange Zeit im Spiel. Immer wieder sah er sich TSV Spielern in Eins-gegen-Eins Situationen gegenüber und zeigte mit starken Paraden seine Klasse. So behauptete er sich in der 49. und 70. Minute in den direkten Duellen mit den TSV Stürmern. Schließlich war auch er in der 72. Minute machtlos, als erneut ein TSV Spieler alleine auf ihn zulief. Christian Daiser traf zum 2:0 ins lange Eck. Auch in Halbzeit zwei kamen die FC Stürmer selten vor das TSV Gehäuse. Lediglich bei Freistößen musste TSV Keeper Koller am Schluss eingreifen. Bei zwei Schüssen von Manuel Beck aus 25 bzw. 30 Metern war er zur Stelle und parierte sicher.

Haunstetten: Arek Andziul, Thomas Sahliger, Josef Mittermeier (64. Elias Tretter), Florian Ferstl, Niklas Gebhard, Simon Sedlmeier, Jakob Neumeier, Thomas Horn-dasch, Simon Kölbl (46. Christian Kögler), Atakan Yükses, Manuel Beck

Tore: 1:0, 2:0 Christian Daiser (14., 72.)

von Hubert Schneider